

Lützenhardt auf Höhenflug

Tischtennis Loßburg und Mühlingen haben »Finale« im Blick / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

Mit einem Sieg in Grüningen/Satteldorf wollen die Damen des TTC Lützenhardt in der Verbandsliga den Schlussstrich unter eine erfolgreiche Vorrunde ziehen.

Bei dann 11:7 Zählern hätten sie zur Halbzeit einen Punktestand erreicht, wie sie ihn in den vergangenen Jahren meist erst am Ende aufwiesen. Die Vorzeichen sind nicht schlecht, denn zum einen überzeugten sie am letzten Spieltag mit einem 8:2 über Herrlingen III und zum anderen stehen die Gastgeberinnen noch ohne jeden Pluspunkt da. Eigentlich gibt es kaum eine Erklärung für diesen Höhenflug, außer der Feststellung, dass sich Nejla Yaman, Julia Neff, Jessica Stickel-Graf und Marianne Leberherz zuletzt so gesteigert haben, dass Spitzenspielerin Klara Misurak nicht die ganze Last tragen musste.

In der Herren-Verbandsklasse wollen die beiden Schwarzwaldteams, TTC Mühlingen in Lindau und der TTC Loßburg in Ailingen, ihre Spitzenplätze behaupten, denn eine Woche später käme es dann zwischen ihnen zum »Finale« um die Halbzeitmeisterschaft. Die Loßburger haben in der Vergangenheit gegen Ailingen immer gut gespielt. Deshalb ist die Zuversicht im Lager der Schwarzwälder auch groß;



Jessica Stickel-Graf und ihr TTC Lützenhardt genießen den Erfolg. Foto: Stark

TTCL-Chef Jürgen Baader: »Dieser Gegner liegt unserer Mannschaft.« So recht einschätzen kann man die Oberschwaben indessen nicht. Mit 6:8 Punkten liegen sie auf Platz sechs außerhalb der unmittelbar gefährdeten Zone.

Leichter sollten es da die Mühlinger als Tabellenführer bei Schlusslicht TSG Lindau-Zech haben. Doch sie sind gewarnt: Am letzten Wochenende erkämpfte sich der Neuling in Ergenzingen ein 8:8 und verpasste einen Tag später beim 7:9 in Loßburg nur haarscharf einen Punktgewinn. Dazu kommt, dass die Müh-

ringer zuletzt in Wasseraalingen mit 7:9 ihre erste Niederlage kassiert hatten und sich gegen Teams vom Tabellenende schwertun. Da sei nur an Schwendi erinnert. Norbert Kallei, Jochen Raff, Thorsten Kern, Markus Frank, Frank Bolanz und Jan Schmidt tun also gut daran, wenn sie den Gegner nicht unterschätzen und mit voller Konzentration zu Werke gehen.

In der Damen-Landesliga rangiert das Quartett des TTC Mühlingen mit 7:5 Punkten auf Platz drei. Nach dem jüngsten 7:7 gegen Schwenningen war die Truppe aller-

dings enttäuscht, denn sowohl Annika Hertkorn wie auch Ramona Schüle zogen in den Entscheidungssätzen von Fünfsatzspielen jeweils mit 9:11 den Kürzeren. Dazu kam, dass Melanie Schmidt in ihren Einzelrennen ausging. So reichten die Punkte von Ramona Schüle (2), Hannah Sauter (3), Annika Hertkorn und des Doppels Melanie Schmidt/Ramona Schüle lediglich zum Unentschieden. Morgen geht nun die Reise zu Schlusslicht TSV Mittelstadt (1:9) und da sollte der Mannschaft ein erfolgreicher Abschluss der Vorrunde gelingen.

TV Oberhaugstett will vorne dranbleiben

Tischtennis Ottenbronn II vor Halbzeitmeisterschaft / Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). In der Bezirksliga geht es für die Mannschaft des TV Oberhaugstett (12:2) ab 18 Uhr in Steinenbronn (10:4) um den Verbleib in der Spitzengruppe. Bei einem Sieg bliebe der TVO weiter punktgleich mit der TTG Leonberg/Eltlingen und dem TSV Kuppingen.

Das morgige Match ist aber gewiss alles andere als ein Selbstläufer. Die Steinenbranner haben zuletzt mit einem 9:4-Sieg in Oberjettlingen gezeigt, dass sie in der Tabelle zurecht so weit oben stehen. Die Oberhaugstetter wiederum behielten gegen das Favoritenteam Leonberg/Eltlingen zwar die Oberhand, zogen dann aber gegen Kuppingen den Kürzeren. Besonders gespannt sein darf man auf die Spiele im mittleren Paarkreuz, wo mit den Steinenbronnern Tobias Michalik (8:3) und Stefan Krauß (7:3) sowie den

Oberhaugstettern Harald Baitinger (8:3) und Oliver Schai-ble (6:4) die Akteure mit den besten Zwischenbilanzen aufeinander treffen.

In der Bezirksklasse kann Aufsteiger SG Empfingen (5:11) um 18.30 Uhr zum Vorrundenabschluss beim noch sieglosen Schlusslicht WSV Schömburg einen großen Schritt nach vorne tun. Und die Empfänger können mit breiter Brust in dieses Match gehen. Am letzten Spieltag führen sie ohne ihre Nummer zwei, Andreas Schindler, gegen Mitaufsteiger Gechingen mit einem überzeugenden 9:4 die Punkte ein. Dabei konnte Viktor Schmalz seine ersten beiden Saisonsiege feiern. Dagegen mussten die Schömberger gegen die Oberhaugstetter »Zweite« eine 3:9-Niederlage schreiben, als bei ihnen lediglich Marcus Zeihen (2) und Rüdiger Vey für

Punkte sorgten.

Um 18.30 Uhr treffen mit dem TV Oberhaugstett II und SF Gechingen die Meister-schaftsryivalen der vergangenen Kreisligarunde aufeinander. Während die Gastgeber mit 7:7 Punkten längst in der Bezirksklasse angekommen sind, warten die Gechinger (2:12) immer noch auf den ersten doppelten Punktgewinn. Nun darf man gespannt sein, ob es ein ähnlich enges Match gibt wie in der Kreisliga, oder ob die Niederlagenserie bei den Gechingern Spuren hinterlassen hat. Die Oberhaugstetter gehen unter Umständen mit einem Handikap ins Spiel, denn zur selben Zeit spielt ihre »Erste« in Steinenbronn und die benötigt Ersatz. Deshalb kann es gut sein, dass Phi Dang oder ein anderer Akteur aus der »Zweiten« aufrücken muss.

Die »Zweite« des TTC Ot-

tenbronn (13:1) hat die Halbzeitmeisterschaft im Visier. Morgen um 19 Uhr könnte die Mannschaft mit einem Sieg bei der »Zweiten« des TTC Birkenfeld dieses Ziel schon fast abhaken. Nach gutem Start haben die Entzläer (8:6) zuletzt den Faden etwas verloren. Das hängt wohl auch damit zusammen, dass sie regelmäßig Ersatz für die »Erste« abstellen müssen. Morgen wird das aber nicht der Fall sein. Dennoch sind ihre Chancen auf einen Punktgewinn sehr begrenzt. Vor einer Woche kassierten sie in Altburg eine 1:9-Klatsche, als das Doppel Dieter Herrigel/Jürgen Haaser den Ehrenpunkt holte. Die Ottenbronner hingegen überzeugten mit einem 9:6-Sieg bei Calmbach II. Dabei zeigten sich im Spitzenpaarkreuz Achim Kappler und Simon Raußmüller ihren Gegnern total überlegen.

Wer wird in der B-Klasse Halbzeitmeister?

Tischtennis Überraschungsteam Stammheim wartet auf Calmbach III / Kreisklassen Calw

(wö). Der VfL Stammheim ist in der Kreisliga zweifellos das Überraschungsteam der Vorrunde. Nach dem jüngsten 9:7 über den TSV Wildbad steht die Mannschaft mit 13:5 Punkten auf Platz drei, eine Platzierung die den Stammheimern vor Rundenbeginn niemand zugetraut hatte. Den Sieg gegen die Badestädter verdanken sie ihrer Doppelstärke, mit der sie den Gegner anfangs schockten und am Ende den Siegpunkt setzten. Die Einzelpunkte kamen von Konstantin Koch, Walter Krauth, Andreas Ehmert, Michael Lucas und Michael Hoch.

Nun haben die Stammheimer morgen um 19.30 Uhr gegen Calmbach III (6:8) die Chance, sich mit einem Sieg

oben festzusetzen. Doch Vorsicht: Die Calmbacher schaffen zuletzt gegen Titelanwärter Nagold ein 8:8, nachdem sie vor Wochen schon dem SV Gültlingen einen Punkt abgetrotzt hatten.

Die »Dritte« des TTC Ottenbronn (6:8) erwartet um 19 Uhr den TSV Wildbad (8:6). Die Ottenbronner brauchen im Kampf um den Klassenerhalt jeden Punkt. Am letzten Spieltag erspielten sie sich im Abstiegsduell in Neuenbürg ein 8:8. Dabei ließen sie den zwei Doppeln zu Beginn Einzelpunkte durch Julian Kappler, Rolf Häfele (2), Günter Rees, Rolf Gäckle und Wolfgang Single folgen. Die Wildbader hingegen können wieder auf Ingo Fuchs als Spitzenspieler zurückgreifen,

der beim 7:9 in Stammheim seine beiden Einzel gewann.

An einem Tiefpunkt ist die »Zweite« der TTF Althengstett (2:12) nach der jüngsten 6:9-Niederlage bei Schlusslicht TT Altburg II angelangt. An dieser Situation dürfte sich für die TTF-Truppe morgen um 15.30 Uhr gegen Unterreichenbach/Dennjacht II kaum etwas ändern, denn die Gäste treten nach dem 9:7 über Titelanwärter Gültlingen gewiss mit neuem Selbstbewusstsein auf. So hat ihr Spitzenmann Daniel Sawa dabei sogar den Gültlinger Dietmar Strauß geschlagen.

In der A-Klasse prüft der Tabellenletzte WSV Schömburg II (10:4) um 15 Uhr die »Zweite« des MUTTV Bad Liebenzell (12:2). Die musste am

letzten Spieltag mit einem 6:9 in Egenhausen ihren Spitzenplatz abgeben. Jetzt geht es um die Sicherung von Rang zwei. Ihr Problem: Spitzenspieler Steffen Graze muss laufend in der »Ersten« aus-helfen. Morgen kann er aber mit von der Partie sein, denn die Landesligatruppe erwartet ihren Gegner Herrenberg erst um 19 Uhr. Die Schömberger schafften mit einem 9:4 über Birkenfeld IV zuletzt einen erwarteten Sieg.

In der B-Klasse geht es um 18 Uhr in der Begegnung TSV Hirsau - TTF Althengstett III (beide 15:1) um die Halbzeitmeisterschaft. Während den Hirsauern Dank des besseren Spielverhältnisses schon ein Unentschieden reicht, müssen die Althengstetter gewinnen.

TISCHTENNIS

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 14.30 Uhr: SV Plüderhausen II - TSG Eislingen, 15 Uhr: TTF Althausen - SV Salamander Kornwestheim, 18 Uhr: VfL Kirchheim - TSG Steinheim/M., 18.30 Uhr: SSV Reutlingen - SpVgg Mössingen, Sonntag, 10 Uhr: SSV Reutlingen - VfL Kirchheim, 14 Uhr: SC Buchenbach - TTF Althausen, 14.30 Uhr: TSG Eislingen - TTC Gnadental.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: TSG Ailingen - TTC Lossburg-Rodt, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - DJK Wasseraalingen, 19 Uhr: SF Schwendi - TTC rollcom Reutlingen, TSG Lindau-Zech - TTC Mühlingen, Sonntag, 10 Uhr: TSG Lindau-Zech - TV Rotenburg.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: SV Böblingen - TSV Betzingen, TuS Metzingen - TSV Nusplingen, 19 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - VfL Herrenberg, TTG Unterreichenbach-Dennjacht - VfL Sindelfingen, Sonntag, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TSV Betzingen.
Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Rottweil - TSV Nusplingen II, Sonntag, 14 Uhr: TSV Kusterdingen - SG Deislingen.
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten - TTG Leonberg/Eltlingen, TSV Steinenbronn - TV Oberhaugstett, 19.30 Uhr: TSV Kuppingen - VfL Oberjettlingen.

DAMEN
Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart - TSV Oberboihingen, 17 Uhr: SpVgg Satteldorf - TTC Lützenhardt 1976, 17.30 Uhr: VfR Altmünster - Spfr Friedrichshafen, Sonntag, 10 Uhr: TSV Herrlingen III - Neckarsulmer SU III, 14 Uhr: TSV Oberboihingen - TSG Steinheim/M.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 16 Uhr: TG Biberach - TTV Gärtringen II, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen - SV Böblingen II.
Landesliga Gr. 3, Samstag, 17.30 Uhr: FC Mittelstadt - TTC Mühlingen, Sonntag, 11 Uhr: TV Dornstetten - FC Mittelstadt.
Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TSV Riederich - TV Rotenburg, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - TSV Kiebingen, Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhausen - TV Rotenburg.
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - Tischtennis Schönbuch.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: SC Staig - VfL Sindelfingen II, TSV Herrlingen - VfL Sindelfingen, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - VfL Sindelfingen II, SC Staig - VfL Sindelfingen, TSV Langenau - TTC rollcom Reutlingen, 14.30 Uhr: SV Böblingen - TSG Hohferrnweiler, 15.30 Uhr: SC Staig - DJK Wasseraalingen.
U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 10.30 Uhr: TTC Mühlingen - SF Gechingen, 13 Uhr: TTC Mühlingen - TTV Gärtringen, 14 Uhr: CVJM Grütal - TTC Ottenbronn

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: SV Deichelried - TSV Untergröningen, 13 Uhr: SC Staig - SC Berg.
U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - TSV Betzingen, Samstag, 12 Uhr: TV Calmbach - SV Gültlingen, 14 Uhr: TV Calmbach - TSV Betzingen.

DAMEN
Bezirksklasse, Samstag, 16.30 Uhr: VfB Cressbach-Waldachtal - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett - VfL Stammheim.
Kreisliga, Samstag, 16 Uhr: TTC Egenhausen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett II - SF Gechingen, WSV Schömburg - SG Empfingen, 19 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTC Ottenbronn II.
Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II, 16.30 Uhr: SV Gültlingen TT - Altburg II, 18 Uhr: VfL Nagold

TV Neuenbürg, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III - TSV Wildbad, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Calmbach III.
Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 14 Uhr: SSV Schönmmünzach II - TTC Mühlingen II, 18 Uhr: CVJM Grütal - SV Baiersbronn, SV Glatten II - SF Salzstetten II, TSV Freudenstadt - TTC Mühlingen II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten - TT Klosterreichenbach.
Kreisklasse A Calw, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömburg II - MUTTV Bad Liebenzell e.V. II, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV - TV Höfen, 16 Uhr: TV Calmbach IV TTC Birkenfeld III, VfL Stammheim II - TTC Egenhausen.
Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TSV Altheim 1912 I - TTC Mühlen 1987 e. v., TSV Freudenstadt II - TTC Lossburg-Rodt II, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II - FC Untertalheim.
Kreisklasse B Calw, Samstag, 14 Uhr: TV Höfen II - TV Calmbach V, 17.30 Uhr: TV Ebhausen - SV Gültlingen II, 18 Uhr: TSV Hirsau TTF Althengstett III, TSV Wildbad II - SF Gechingen II.
Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SG Empfingen II - TUS Bad Rippoldsau II, 18 Uhr: SV Glatten III - TTC Mühlingen III, TT Klosterreichenbach II - VfB Cressbach-Waldachtal, 19 Uhr: SG Empfingen II - SV Mitteltal-Obertal III, I. TTC Mühlen 1987 e. v. II - SV Mitteltal-Obertal II.
Kreisklasse C Calw, Samstag, 18 Uhr: TTC Egenhausen II - WSV Schömburg III, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TV Neuenbürg II.
Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 17 Uhr: SV Baiersbronn II - VfB Cressbach-Waldachtal II, 18 Uhr: TSV Freudenstadt III - TSV Altheim 1912 II.
Kreisklasse D Freudenstadt (4-er),

Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - TV Ebhausen II, 18 Uhr: CVJM Grütal III - FC Untertalheim II.
Kreisklasse D Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV - SV Gültlingen III, 19 Uhr: TV Oberhaugstett IV - WSV Schömburg IV.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - VfB Cressbach-Waldachtal IV, 15 Uhr: SV Baiersbronn Unterreichenbach-Dennjacht, 15 Uhr: TTC Ottenbronn - VfB Cressbach-Waldachtal III.

JUNGEN (U18)
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - SF Salzstetten II, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Calmbach, 14 Uhr: CVJM Grütal II - TT Altburg.
Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - SF Salzstetten II, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Calmbach, 14 Uhr: CVJM Grütal II - TT Altburg.
Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Freudenstadt - TTC Mühlingen II, 15 Uhr: Altheim 1912 - CVJM Grütal III.
Kreisklasse A Nord, Samstag, 13 Uhr: SV Gültlingen - TTC Birkenfeld II, TV Oberhaugstett - VfL Stammheim II.

Kreisklasse B Nord, Samstag, 10.30 Uhr: TSV Wildbad - TV Calmbach II, 13 Uhr: TTC Ottenbronn III - TSV Hirsau.
Kreisklasse B Süd, Samstag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn IV - TT Altburg III, TTF Althengstett III - TV Oberhaugstett II, 13.30 Uhr: VfL Stammheim III - VfL Nagold II, 14.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Ebhausen II.

Kreisklasse C Nord, Samstag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn IV - TT Altburg III, TTF Althengstett III - TV Oberhaugstett II, 13.30 Uhr: VfL Stammheim III - VfL Nagold II, 14.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Ebhausen II.

Nachwuchscup Gr. Nord, Samstag, 11 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Ottenbronn, 13 Uhr: TSV Hirsau - SV Gültlingen, 14.30 Uhr: TSV Hirsau - TTF Althengstett.
Nachwuchscup Gr. Süd, Samstag, 11 Uhr: VfB Cressbach-Waldachtal - TSV Altheim 1912 II.



Die Schönmmünzacher Landesliga-Spieler können am Wochenende zuschauen, was die Konkurrenz auf die Beine stellt. Foto: Stark